



## Heiko Kasseckert MdL

Besuchen Sie meine Website  
und erhalten weitere Informationen  
zu meiner Arbeit.



## Ökonomie und Umweltschutz gemeinsam gedacht

Der Industriepark Wolfgang ist ein zentraler Standort für innovative Technologien. Evonik arbeitet unter anderem an einem Verfahren zum chemischen Recycling von Polyurethan-Weichschäumen, um Rohstoffkreisläufe zu schließen und CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren.

Gemeinsam mit Staatsminister Ingmar Jung, Stadträtin Isabelle Hemsley und Pascal Reddig informierte sich der CDU-Landtagsabgeordnete Heiko Kasseckert über Chancen und Herausforderungen des Standorts. „Unternehmen wie Evonik brauchen verlässliche Rahmenbedingungen – weniger Bürokratie, wettbewerbsfähige Energiepreise und gezielte Innovationsförderung“, so Kasseckert.



Hanau könne sich in diesem Segment als führender Standort für eine nachhaltige Technologie etablieren.



### IMPRESSUM

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag  
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

☎ 0611 - 350 533 | Telefax: 0611 - 350 552

✉ [cdu-fraktion@ltg.hessen.de](mailto:cdu-fraktion@ltg.hessen.de)

f [facebook.com/cduinhessen](https://facebook.com/cduinhessen)

📷 [cdu\\_hessen](https://www.instagram.com/cdu_hessen)

✂ [cdu\\_hessen](https://www.youtube.com/c/cdu_hessen)

V.i.S.d.P.: Ingo Schon, Parlamentarischer Geschäftsführer  
CDU-Fraktion im Hessischen Landtag  
Schlossplatz 1-3  
65183 Wiesbaden  
[cdu-fraktion-hessen.de](http://cdu-fraktion-hessen.de)



## Sehr geehrte Damen und Herren,

Deutschland hat gewählt – mit einem klaren Ergebnis: Die Union hat die Wahl gewonnen und als stärkste Fraktion den Regierungsauftrag für die nächsten vier Jahre. Die Ampel ist nach nur drei Jahren abgewählt. Die Menschen in Deutschland wollen den Politikwechsel.

Wie das gelingen kann, zeigen wir in Hessen eindrucksvoll – seit inzwischen 13 Monaten: Mit unserer pragmatischen und zukunftsweisenden Realpolitik, die sich an den Bedürfnissen der Menschen und an unseren Versprechen vor der Wahl orientiert. Wir sind ein Stabilitätsanker und stellen unser Land durch eine solide und erfolgreiche Arbeit zukunftsicher auf. Auch die überdurchschnittlichen Wahlerfolge der Hessen-CDU bei der Bundestagswahl zeigen das: Erstmals seit dem Zweiten Weltkrieg liegen wir über dem Bundesergebnis. 20 von 22 Wahlkreisen hat die CDU gewonnen. In allen Wahlkreisen hat sie das beste Zweitstimmenergebnis geholt.

Unsere erfolgreiche Arbeit haben wir auch in dieser Plenarwoche fortgesetzt: Mit unseren Anträgen und Gesetzen entbürokratisieren wir, treiben den Mobilfunkausbau voran, stellen klare Forderungen an die neue Bundesregierung in Sachen Luftverkehr auf und haben auch unsere Landesfinanzen in schwierigen Zeiten im Griff. Wir stärken die Gewaltprävention an unseren Schulen und sichern dem ukrainischen Volk unsere fortwährende Unterstützung zu. Über diese und noch andere Beratungen dieser Woche berichten die Beiträge in dieser Ausgabe unseres Newsletters. Eine anregende Lektüre wünschen

*Ines Claus*

**Ihre**

**Ines Claus**

Fraktionsvorsitzende der  
CDU-Fraktion  
im Hessischen Landtag

*Ingo Schon*

**Ihr**

**Ingo Schon**

Parlamentarischer Geschäftsführer  
der CDU-Fraktion  
im Hessischen Landtag

## Social Media News

Wir streiten auch online für Ihre Anliegen, machen unsere politischen Ideen transparent und diskutieren gerne mit Ihnen – folgen Sie uns auf Instagram!



## Sicherheits-Newsletter der CDU-Fraktion

**Bleiben Sie beim Thema  
Sicherheit auf dem  
Laufenden**



## Eine Reform für noch mehr Mobilfunk in Hessen

**Annette Wetekam, Mitglied im  
Wirtschaftsausschuss**



Eine zuverlässige und flächendeckende Mobilfunkversorgung ist ein zentraler Standortfaktor und die Grundlage für Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und gesellschaftliche Teilhabe. Deshalb haben wir den Ausbau zu einem unserer Schwerpunkte gemacht. Mit dem „Zukunftspakt Mobilfunk für Hessen“ wurden in Rekordzeit über 5.000 neue oder modernisierte Mobilfunkstandorte geschaffen. Wir erhöhen das Tempo weiter und schaffen mit der Gesetzesänderung der Hessischen Bauordnung die Voraussetzungen für den weiteren Ausbau – durch beschleunigte Prozesse, vereinfachte und verkürzte Genehmigungsverfahren und den Wegfall bisheriger Abstandsregelungen. Wir bauen den Mobilfunk in unserem Land effizient aus. Damit investieren wir in die Zukunftsfähigkeit Hessens, wovon insbesondere der ländliche Raum profitieren wird.

## Zahl des Monats

**5,8**

**Milliarden Rekordinvestitionen in die  
Bildung unserer Kinder in Hessen**

## Mehr Prävention in der Schule für weniger Gewalt in unserer Gesellschaft

Christian Wendel, bildungspolitischer Sprecher



Die Gewaltbereitschaft nimmt allenthalben zu. Bei der Vermittlung von gemeinschaftsfördernden Werten und der Gewaltprävention kommt dem Elternhaus die Hauptrolle zu, wobei natürlich auch die Schule ein immer wichtigerer Akteur wird.

Wir in Hessen nehmen dies sehr ernst und stärken die Gewaltprävention an unseren Schulen durch eine Doppelstrategie: eine klare Sanktionierung von Fehlverhalten einerseits und präventive Maßnahmen zur Gewaltvermeidung andererseits. Hessische Schulen arbeiten bereits mit verbindlichen Schutzkonzepten, Schulsozialarbeit und Präventionsprogrammen wie „Prävention im Team“ oder „Schulmediation“. Wir fördern nun eine noch engere Zusammenarbeit zwischen Schulen, Eltern und auch der Polizei. Präventionsabende, Medienkompetenzprogramme und die verstärkte Vermittlung grundsätzlicher Werte werden beständig intensiviert. So lernen die Schülerinnen und Schüler, Konflikte eigenverantwortlich zu lösen oder bereits im Vorfeld zu vermeiden. Gewalt hat bei uns keinen Platz – weder in unseren Schulen noch in unserer Gesellschaft.

## Wir stehen weiterhin fest an der Seite der Ukraine!

Kim-Sarah Speer, Mitglied im Europaausschuss



Der völkerrechtswidrige Angriffskrieg Russlands in der Ukraine dauert nun schon drei Jahre an. Er hat unermessliches Leid über das ukrainische Volk gebracht. Deshalb ist es richtig, nach Lösungen für einen Frieden zu suchen, aber es darf kein Diktatfrieden sein! Ein Waffenstillstand muss dauerhaft und international abgesichert sein, mit echten Sicherheitsgarantien für die Ukraine. Wir lehnen jeden Versuch einer Täter-Opfer-Umkehr entschieden ab. Die Ukraine verteidigt nicht nur ihr eigenes Territorium, sondern auch Frieden und Freiheit in ganz Europa. Daher tun wir alles, was in unserer Macht steht, um der Ukraine zu helfen. Dazu gehört auch die Aufnahme, Betreuung und Integration von fast 100.000 geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainern. Nach wie vor liefern wir wöchentlich 22 Tonnen Lebensmittel und viele Hilfsgüter. Auch die Einführung von Ukrainisch als zweiter Fremdsprache an unseren Schulen sowie die Initiierung von Regionalpartnerschaften sind starke Signale der Solidarität. Wir stehen weiter fest an der Seite der Ukraine!



## Die richtigen Prioritäten in finanziell herausfordernden Zeiten

Ines Claus, Fraktionsvorsitzende

38,08 Milliarden Euro – das ist das Volumen des Landeshaushalts für das Jahr 2025. Dieses Geld haben die Hessinnen und Hessen hart erarbeitet und uns anvertraut. Es sind deutlich weniger Einnahmen als ursprünglich prognostiziert. Das verpflichtet uns, noch sorgsamer mit dem Geld umzugehen.

Auch in finanziell herausfordernden Zeiten sorgen wir dafür, dass Hessen an der Spitze der deutschen Länder bleibt. Die Bildung der Menschen in unserem Land hat dabei für uns oberste Priorität. Deshalb steigt der Bildungsetat auf den Rekordwert von 5,8 Milliarden Euro. Wir stellen zudem 2.100 zusätzliche Lehrkräfte ein. Darüber hinaus investieren wir massiv in die Sicherheit in Hessen. Der Polizeihaus-

halt wird auf den Rekordwert von 2,3 Milliarden Euro steigen und künftig werden mehr als 16.000 Polizistinnen und Polizisten für die Sicherheit der Hessinnen und Hessen sorgen. Auch in unsere Familien, ihre gesundheitliche Versorgung sowie unsere Kommunen investieren wir kräftig.

Unsere CDU-Fraktion übernimmt Verantwortung und geht gewissenhaft mit dem Geld der Menschen um – indem wir die richtigen Schwerpunkte setzen. So gelingt es uns, auch in wirtschaftlich und finanziell schwierigen Zeiten eine zukunftsorientierte Politik zu machen, die Hessen voranbringt. Und das unter Einhaltung der Schuldenbremse – für ein zukunftssicheres und generationengerechtes Hessen.





## Hanau ist Hessens kleinste Großstadt und erhält die Kreisfreiheit zurück

Der Hanauer Landtagsabgeordnete Heiko Kasseckert betont: Ich habe die Bemühungen Hanaus aus Überzeugung vorangetrieben und bin stolz, diesen historischen Schritt mit meiner Stimme ermöglicht zu haben.

Die Auskreisung stärkt Hanaus Rolle als Wohn- und Wirtschaftsstandort und gibt der Stadt mehr Entscheidungsfreiheit. Verwaltungsprozesse können effizienter gestaltet und besser auf die Bedürfnisse der Bürger abgestimmt werden.

Hanau war bereits von 1886 bis 1974 kreisfrei und hat als Sonderstatusstadt viele Aufgaben eigenständig erfüllt. Die neue Struktur ermöglicht gezielte wirtschaftliche Initiativen, stärkt die kommunale Selbstverwaltung und schafft neue Chancen für die Stadtentwicklung.

Die Entscheidung wurde nach intensiven Gesprächen getroffen, ohne finanzielle Nachteile für die kreisangehörigen Kommunen. Der Auseinandersetzungsvertrag regelt die Details des Übergangs.

Hanau hat das Potenzial und die Dynamik, um den aktuellen Herausforderungen zu begegnen und Chancen zu nutzen. Die Kreisfreiheit ab dem 01.01.2026 eröffnet der Stadt neue Möglichkeiten, so Kasseckert.

Anlässlich der entscheidenden Sitzung des Hessischen Landtages konnte Heiko Kasseckert eine Delegation der Hanauer Politik um Oberbürgermeister Claus Kaminsky und Stadträtin Isabelle Hemsley begrüßen.

